

18.04.2021
063a

PRESSEMITTEILUNGEN
DER DEUTSCHEN
BISCHOFSKONFERENZ



Es gilt das gesprochene Wort!

Grußwort
von Bischof Dr. Georg Bätzing,
Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz,
zur Amtseinführung von Bischof Dr. Bohdan Dzyurakh,
Apostolischer Exarch der katholischen Ukrainer des byzantinischen Ritus,
am 18. April 2021 in München

Sehr geehrter Herr Großbischof,
sehr geehrter Herr Bischof Dzyurakh,
sehr geehrte ukrainische Schwestern und Brüder des byzantinischen Ritus,

für die Apostolische Exarchie der katholischen Ukrainer des byzantinischen Ritus in Deutschland und Skandinavien ist heute ein besonderer Tag. Wir feiern, dass mit Bischof Dr. Bohdan Dzyurakh CSsR ein neuer Exarch in sein Amt eingeführt wird. Es ist der inzwischen vierte Bischof der am 17. April 1959 von Papst Johannes XXIII. errichteten Apostolischen Exarchie. Auch dies zeigt, dass die Katholiken des byzantinischen Ritus in Deutschland angekommen sind und einen festen Platz in den deutschen Ortskirchen haben.

Unser Dank gilt heute aber auch dem Vorgänger, Bischof Petro Kryk, der über viele Jahre hinweg das Amt des Exarchen innegehabt hat. Ich hoffe, lieber Bischof Kryk, dass Sie als Emeritus mit Zufriedenheit auf Ihre Zeit in Deutschland zurückblicken und den ukrainischen Katholiken, aber auch den deutschen, weiter verbunden bleiben.

Der heutige Tag ist nicht nur für die Katholiken des byzantinischen Ritus von großer Bedeutung. Auch für uns lateinische Katholiken ist der Tag der Einführung eines neuen Exarchen wichtig, denn er macht uns einmal mehr bewusst, dass wir alle Teil einer vielgestaltigen Weltkirche mit einem reichen liturgischen und spirituellen Erbe sind. Gerade wegen der Unterschiede in Ritus, Brauchtum und Tradition ist die Apostolische Exarchie der katholischen Ukrainer für uns ein wichtiger Zeuge für die Einheit der einen Kirche Jesu Christi, die in Vielfalt gelebt wird.

Herausgeber
Ulrich Pöner
Amtierender Sekretär
der Deutschen Bischofskonferenz

Redaktion
Matthias Kopp (verantwortl.)
Pressesprecher

Kaiserstraße 161
53113 Bonn
Tel. +49 (0) 228 103 214
Fax +49 (0) 228 103 254
Mail pressestelle@dbk.de

dbk.de
facebook.com/dbk.de
twitter.com/dbk_online
youtube.com/c/DeutscheBischofskonferenz

Gläubige der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche sind schon lange in Deutschland beheimatet. Die territorialen Veränderungen in der Folge des Ersten Weltkriegs zwangen viele Ukrainer, in Deutschland und Westeuropa heimisch zu werden. Schon 1927 wurde in Berlin ein eigenes Seelsorgedekanat eingerichtet, dessen erster Vorsteher der 2001 seliggesprochene Priester Petro Werhun war. Dieser Märtyrer weigerte sich, seine Berliner Gemeinde im Stich zu lassen, um 1945 vor der anrückenden Roten Armee zu fliehen. Seinen Mut und seine Glaubensstreue bezahlte er 1957 nach langer Lagerhaft mit dem Tod in der sibirischen Verbannung. Heute verehren wir ihn als Brückenbauer zwischen römischen und griechischen Katholiken und zwischen Ukrainern und Deutschen. In der Sankt Hedwigs-Kathedrale in Berlin erinnert eine Gedenkplatte an ihn; Teile seiner Reliquien ruhen in der Kathedrale Maria Schutz und St. Andreas in München.

Heute ist die Apostolische Exarchie Anknüpfungspunkt für rund 70.000 katholische Ukrainer des byzantinischen Ritus, die ihren Glauben, ihre Traditionen und ihre Kultur in Deutschland in 56 Gemeinden und Pfarreien leben und feiern. Wir freuen uns, dass diese kleine, aber sehr lebendige Gemeinschaft heute mit Bischof Dr. Dzyurakh einen neuen Exarchen bekommt, dessen bisheriger Werdegang darauf hindeutet, dass er alle Voraussetzungen für diese herausgehobene Aufgabe besitzt. Für unsere deutschen Ortskirchen sind der Ritus, die Spiritualität und die Tradition der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche eine Bereicherung. Wir sind stolz darauf, eine Teilkirche mit solch einer ehrwürdigen liturgischen Tradition in unserem Land zu haben.

Auch wenn ich heute aus terminlichen Gründen leider nicht bei Ihnen sein kann, so heiße ich Sie, Bischof Dr. Dzyurakh, in Deutschland und in unserer Bischofskonferenz herzlich willkommen. Ich freue mich auf Ihr Mitwirken in der Vollversammlung und in den bischöflichen Kommissionen zum Wohle unserer gemeinsamen katholischen Kirche.

Für Ihren Dienst als Apostolischer Exarch wünsche ich Ihnen einen festen Glauben, den mutigen Blick nach vorne und über allem Gottes reichen Segen.